Gottesdienst 20. September 2015

Herzlich willkommen

NeuFormation
Leben. Lernen. Leiten.

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi

Frage & Antwort

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

- Einleitung:
  - Die neutestamentliche Segensfülle.
    - ✓ Unausforschlich ist der Reichtum Christi, der der Gemeinde zuteil geworden ist (Eph. 3,8-10).
    - ✓ Gewaltig überlegen ist der Neue Bund gegenüber dem Alten (Hebr. 8 | 2. Kor. 3). Der Kleinste im Königreich der Himmel ist größer als der Größte in der Haushaltung des Gesetzes (Mt 11,11).
    - ✓ Glückselig aber eure Augen, dass sie sehen, und eure Ohren, dass sie hören; denn wahrlich, ich sage euch: Viele Propheten und Gerechte haben begehrt zu sehen, was ihr anschaut, und haben es nicht gesehen; und zu hören, was ihr hört, und haben es nicht gehört. (Mt 13,16; 11).

Frage & Antwort

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

- Einleitung:
  - Die neutestamentliche Segensfülle.
    - ✓ „Gepriesen sei der Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat mit jeder geistlichen Segnung in den himmlischen Orten in Christus" (Eph 1,3).
    - ✓ Die Stellung der Gemeinde ist weit höher als die Stellung Israels als Nation. Die himmlischen Segnungen der Christusgemeinde überragen alle irdischen Segnungen des alttestamentlichen Bundesvolkes. Hier hat wirklich die „Gemeinde der Erstgeborenen" einen „doppelten Anteil" am Segensbesitz, ja noch unendlich weit mehr als dies!
    - ✓ Wendepunkt…

Frage & Antwort

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

- Übersicht:
  - Die Bibel spricht von Gaben.
  - Um welche Gaben geht es da?
    1. Hat jeder eine Gabe und geht es dabei um natürliche oder geistliche Gaben?
    2. Welche Geistesgaben gibt es, wofür sind diese und wer erteilt sie?
    3. Wie kann ich unterscheiden, ob der Heilige Geist wirkt oder ein Irr-Geist der Finsternis?
    4. Wann, welche, wofür und wie viele Gaben bekommt ein Christ?

Frage & Antwort

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

- Frage 2:
  - Welche Geistesgaben gibt es, wofür sind diese und wer erteilt sie?

Frage & Antwort

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

- Antwort zu Frage 2:
  - ✓ Wir sehen in der Heiligen Schrift, dass es viele geistliche Gnadengaben gibt.
  - ✓ Zunächst aber ist es wichtig, genau darauf zu achten, was uns die Heilige Schrift vermittelt. Insbesondere der Apostel Paulus erklärt uns das im 1 Kor 12 in der Einleitung in den Versen 4-6, was aber nicht so leicht auf den ersten Blick zu durchschauen ist.
  - ✓ Er sagt folgendes:
    - 1 Kor 12,4. *„Es gibt aber Verschiedenheiten von Gnadengaben, aber ‹es ist› derselbe Geist; 5. und es gibt Verschiedenheiten von Diensten, und ‹es ist› derselbe Herr; 6. und es gibt Verschiedenheiten von Wirkungen, aber ‹es ist› derselbe Gott, der alles in allen wirkt.“*

Frage & Antwort

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

– Antwort zu Frage 2:
  - ✓ Hier müssen wir uns erinnern an die fundamentale Wahrheit, dass nämlich vom Vater alles ausgeht, der mit dem Wort (Jesus) in der Kraft seines Geistes alles in allen bewirkt.
  - ✓ Da der Heilige Geist ja der Geist des Vaters und des Sohnes ist, und der Vater und der Sohn eins sind, handeln und wirken beide durch den Heiligen Geist.
  - ✓ Interessant ist nun in diesem Zusammenhang, dass alles, nämlich Wirkungen oder Kräfte vom Vater ausgehen, aber in den Dienst beruft der Sohn! Und beide tun das durch den Heiligen Geist, der in uns wohnt und durch uns wirkt.

Frage & Antwort

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

– Antwort zu Frage 2:

✓ Dazu kann uns die nachfolgende Grafik hilfreich sein:

Frage & Antwort

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

– Antwort zu Frage 2:
  - ✓ Die Heilige Schrift unterteilt also nach Wirkungen/Kräften und nach Diensten.
  - ✓ Wir könnten auch sagen „Wirkungs-Gaben“ und „Dienst-Gaben“.
    1. Wirkungs-Gaben – 1 Kor 12 | Röm 12 | Weitere Schriftstellen
    2. Dienst-Gaben – Eph 4 | Weitere Schriftstellen
  - ✓ Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass die Gnadengaben des Heiligen Geistes (sowohl die Wirkungs-Gaben als auch die Dienst-Gaben) nicht für uns sind, sondern immer für andere und zu deren Nutzen. Insbesondere natürlich für die Gemeinde.

Frage & Antwort

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

- Antwort zu Frage 2:
  - ✓ Zunächst zu Wirkungs-Gaben:
    - Wir haben soeben gesehen, dass die Wirkungen von Gott, dem Vater ausgehen.
    - Korintherbrief:
      - » 1 Kor 12,7. „Jedem aber wird die Offenbarung des Geistes zum Nutzen (aller) gegeben.
      - » 8. Denn dem einen wird durch den Geist das Wort der Weisheit gegeben, einem anderen aber das Wort der Erkenntnis nach demselben Geist;
      - » 9. einem anderen aber Glauben in demselben Geist, einem anderen aber Gnadengaben der Heilungen in dem einen Geist,
      - » 10. einem anderen aber Wunderwirkungen, einem anderen aber Weissagung, einem anderen aber Unterscheidungen der Geister; einem anderen ‹verschiedene› Arten von Sprachen, einem anderen aber Auslegung der Sprachen.
      - » 11. Dies alles aber wirkt ein und derselbe Geist und teilt jedem besonders aus, wie er will.

Frage & Antwort

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

- Antwort zu Frage 2:
  - ✓ Nun zu den Dienst-Gaben:
    - Wir haben gesehen, dass die Dienste von Gott, dem Sohn ausgehen, ja dass unser HERR in den Dienst beruft.
      - » Eph 4,11. *„Und er hat die einen als Apostel gegeben und andere als Propheten, andere als Evangelisten, andere als Hirten und Lehrer,“*
    - *In seinem Brief an die Christen in Rom trennt der Apostel Paulus dann nicht mehr so konsequent zwischen Wirkungs- und Dienstgaben. Er erwähnt die Wirkungsgabe „Weissagung“ neben den praktischen Gaben, ja, eigentlich auch Dienstgaben:*
      - » *Praktischer Dienst/Diakonie*
      - » *Lehre*
      - » *Ermahnung/Seelsorge*
      - » *Mitteilung/Materielle Unterstützung/Geben*
      - » *Vorsteher/Leitung*
      - » *Barmherzigkeit/Notleidenden helfen*

Frage & Antwort

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

- Antwort zu Frage 2:
  - ✓ Aufzählung im Brief an die Römer:
    - Hier trennt der Apostel Paulus dann nicht mehr so konsequent zwischen Wirkungs- und Dienstgaben.
    - Römerbrief:
      - » Röm 12,4. *„Denn wie wir in einem Leib viele Glieder haben, aber die Glieder nicht alle dieselbe Tätigkeit haben,*
      - » *5. so sind wir, die vielen, ein Leib in Christus, einzeln aber Glieder voneinander.*
      - » *6. Da wir aber verschiedene Gnadengaben haben nach der uns gegebenen Gnade, ‹so lasst sie uns gebrauchen›: es sei Weissagung, in der Entsprechung zum Glauben;*
      - » *7. es sei Dienst, im Dienen; es sei, der lehrt, in der Lehre;*
      - » *8. es sei, der ermahnt, in der Ermahnung; der mitteilt, in Einfalt; der vorsteht, mit Fleiß; der Barmherzigkeit übt, mit Freudigkeit.“*

Frage & Antwort

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

- Antwort zu Frage 2:
  - ✓ Praktische Anwendung:
    - In der praktischen Anwendung dieser Gaben in der Gemeinde, im Kapitel 14 des ersten Korintherbriefes, unterscheidet Paulus dann nicht mehr, sondern nennt sie einfach so, wie er es gerade für notwendig erachtet.
    - Jede Wirkungs-Gabe oder auch Dienstgabe hat vor Gott den gleichen Stellenwert und ist kein Grund, sich zu überheben oder sich unwichtig vorzukommen. Dazu schreibt der Apostel Paulus folgendes, was sehr wichtig ist und wir uns alle zu Herzen nehmen sollten:
      - » 1 Kor 12,12. *„Denn wie der Leib einer ist und viele Glieder hat, alle Glieder des Leibes aber, obwohl viele, ein Leib sind: so auch der Christus.“ 13. Denn in einem Geist sind wir alle zu einem Leib getauft worden, es seien Juden oder Griechen, es seien Sklaven oder Freie, und sind alle mit einem Geist getränkt worden.*

Frage & Antwort

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

- Antwort zu Frage 2:
  - ✓ Praktische Anwendung:
    - » 1 Kor 12,14. *„Denn auch der Leib ist nicht ein Glied, sondern viele. 15. Wenn der Fuß spräche: Weil ich nicht Hand bin, gehöre ich nicht zum Leib: gehört er deswegen nicht zum Leib? … 20. Nun aber sind zwar viele Glieder, aber ein Leib. 21. Das Auge kann nicht zur Hand sagen: Ich brauche dich nicht; oder wieder das Haupt zu den Füßen: Ich brauche euch nicht; 22. sondern gerade die Glieder des Leibes, die schwächer zu sein scheinen, sind notwendig; 23. und die uns die weniger ehrbaren am Leib zu sein scheinen, die umgeben wir mit größerer Ehre; und unsere nichtanständigen haben größere Wohlanständigkeit; 24. unsere wohlanständigen aber brauchen es nicht. Aber Gott hat den Leib zusammengefügt und dabei dem Mangelhafteren größere Ehre gegeben, 25. damit keine Spaltung im Leib sei, sondern die Glieder dieselbe Sorge füreinander hätten.“*

Frage & Antwort

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

- Antwort zu Frage 2:
  - ✓ Praktische Anwendung:
    - » 1 Kor 12,26. *„Und wenn ein Glied leidet, so leiden alle Glieder mit; oder wenn ein Glied verherrlicht wird, so freuen sich alle Glieder mit. 27. Ihr aber seid Christi Leib und, einzeln genommen, Glieder.*

Frage & Antwort

GJC Christliche Freikirche Gemeinde Jesu Christi

- Antwort zu Frage 2:
  - ✓ Nun fasst der Apostel noch zusammen:
    - 1 Kor 12,28 *„Gott hat in der Gemeinde allen eine bestimmte Aufgabe zugewiesen. An erster Stelle sind die Apostel zu nennen, an zweiter die Propheten, an dritter die Lehrer. Weiter gibt es die, die dazu befähigt sind, Wunder zu tun, oder denen die Gabe des Heilens geschenkt ist oder die imstande sind, praktische Hilfe zu leisten oder Leitungsaufgaben zu übernehmen, oder die in Sprachen reden können, ´die von Gott eingegeben sind`.“*
    - Hat der Apostel einen höheren Stellenwert, weil er an erster Stelle erwähnt wird. Gewiss nicht. Er wird an erster Stelle erwähnt, weil er als erster die Ortsgemeinde gründet!

Gottesdienst 20. September 2015

Herzlich bedanken sich für Eure Teilnahme
das GJC-Team

Gottes Segen für jeden Einzelnen…

NeuFormation
Leben. Lernen. Leiten.

GJC Christliche Freikirche
Gemeinde Jesu Christi